

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

der Dr. Wilhelm Schlein Rechtsanwalt GmbH (Stand Mai 2018)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Bereits auf Grund unserer rechtsanwaltlichen Verschwiegenheitspflicht sind wir zu höchster Vertraulichkeit verpflichtet. Selbstverständlich halten wir bei der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten auch sämtliche datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere jene der EU-Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) ein. Mit gegenständlicher Datenschutzerklärung wollen wir Sie über die wesentlichen Aspekte der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Dr. Wilhelm Schlein Rechtsanwalt GmbH sowie Ihre Rechte als Betroffene informieren.

1. Personenbezogene Daten/Verarbeitungszwecke

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person beziehen und damit auch Rückschlüsse auf die Person bzw. Persönlichkeit zulassen wie beispielsweise Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Alter, Geschlecht, Sozialversicherungsnummer, Bankverbindung, Kontodaten, Videoaufzeichnungen, Fotos, Stimm-aufnahmen von Personen sowie biometrische Daten wie etwa Fingerabdrücke. Auch besondere Kategorien von Daten wie Gesundheitsdaten oder Daten im Zusammenhang mit einem Strafverfahren könnten mitumfasst sein (siehe zur genauen Definition Artikel 4 Z 1 DSGVO).

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Mandatierung, folglich aus dem zwischen uns bestehendem Vertragsverhältnis oder wenn eine sonstige rechtliche Grundlage im Einklang mit der DSGVO vorliegt wie etwa Ihre Einwilligung oder ein berechtigtes Interesse unserer Kanzlei; dies stets unter Einhaltung der datenschutz- und zivilrechtlichen Bestimmungen.

Es werden nur solche personenbezogenen Daten erhoben, die für die Durchführung und Abwicklung unserer rechtsanwaltlichen Leistungen erforderlich sind oder die Sie uns freiwillig zur Verfügung gestellt haben.

2. Verwendung der Daten

Treten Sie mit uns in ein Mandats bzw. Vertragsverhältnis, geben Sie uns personenbezogene Daten und gegebenenfalls auch Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse sowohl von Ihnen als auch von Ihren Angehörigen, Mitarbeitern oder von sonstigen Dritten bekannt. In all diesen Fällen gehen wir grundsätzlich von Ihrer Berechtigung zur Bekanntgabe dieser Daten aus. Wir verwenden Ihre Daten und die Daten solcher Dritter, die von Ihnen genannt werden, in jenem Ausmaß, als dies zur ordnungsgemäßen Begründung und Abwicklung unseres Mandats bzw. Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist.

Wir werden die uns zur Verfügung gestellten Daten nicht für andere Zwecke als die durch den Mandatsvertrag oder durch Ihre Einwilligung oder sonst durch eine Bestimmung im Einklang mit der DSGVO gedeckten Zwecke verarbeiten. Ausgenommen hiervon ist die Nutzung für statistische Zwecke, sofern die zur Verfügung gestellten Daten anonymisiert wurden.

3. Übermittlung von Daten an Dritte/Erhebung von Daten bei Dritten

Zur Erfüllung Ihres Auftrags ist es möglicherweise auch erforderlich, Ihre Daten an Dritte (z.B. Gegenseite, Substitute, Versicherungen, Dienstleister, derer wir uns bedienen und denen wir Daten zur Verfügung stellen, etc.) Gerichte und Behörden, weiterzuleiten. Eine Weiterleitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der DSGVO, insb. zur Erfüllung Ihres Auftrags oder aufgrund ihrer vorherigen Einwilligung.

Auch kann es dazu kommen, dass wir Behörden und Gerichten auf deren Anfragen hin Ihre personenbezogenen Daten offenlegen müssen. In all diesen Fällen achten wir jedoch stets darauf, dass die gesetzlichen Grundlagen, insbesondere eine allfällig greifende anwaltliche Verschwiegenheitspflicht eingehalten werden und damit der Schutz Ihrer Daten gewahrt bleibt.

Manche der oben genannten Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten befinden sich außerhalb ihres Landes oder verarbeiten dort Ihre personenbezogenen Daten. Das Datenschutzniveau in anderen Ländern entspricht unter Umständen nicht dem Österreichs. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten jedoch nur in Länder für welche die EU-Kommission entschieden hat, dass sie über ein angemessenes Datenschutzniveau verfügen oder wir setzen Maßnahmen um zu gewährleisten, dass alle Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau haben. Dazu schließen wir beispielsweise Standardvertragsklauseln (2010/87/EC und/oder 2004/915/EC) ab.

Weiters informieren wir Sie darüber, dass im Rahmen unserer rechtsanwaltlichen Vertretung und Betreuung regelmäßig auch sachverhalts- und fallbezogene Informationen über Sie von dritten Stellen bezogen werden (z.B. FinanzOnline, Grundbuch, Firmenbuch, FirmenCompass, ZMR, Suchmaschinen, die Website Ihres Unternehmens etc.).

4. Aufbewahrung der Daten (Speicherdauer)

Wir werden Daten nicht länger aufbewahren als dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen und zur Abwehr allfälliger Haftungsansprüche erforderlich ist.

5. Datensicherheit

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt durch entsprechende organisatorische und technische Vorkehrungen. Diese Vorkehrungen betreffen insbesondere den Schutz vor unerlaubtem, rechtswidrigem oder auch zufälligem Zugriff, Verarbeitung, Verlust, Verwendung und Manipulation. Ungeachtet der Bemühungen der Einhaltung eines stets angemessen hohen Standards der Sorgfaltsanforderungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass Informationen, die Sie uns über das Internet bekannt geben, von anderen Personen eingesehen und genutzt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir daher keine wie immer geartete Haftung für die Offenlegung von Informationen aufgrund nicht von uns zu vertretender Fehler bei der Datenübertragung und /oder unautorisiertem Zugriff durch Dritte übernehmen (z.B. Hackangriff auf E-MailAccount bzw. Telefon, Abfangen von Faxen).

6. Website

Zur Optimierung dieser Website in Bezug auf die SystemPerformance, Benutzerfreundlichkeit und Bereitstellung von nützlichen Informationen über unsere Dienstleistungen erhebt und speichert der Provider der Website automatisch Informationen in sogenannten ServerLog Files, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Davon umfasst sind Ihre Internetprotokoll Adresse (IPAdresse), Browser und Spracheinstellung, Betriebssystem, Referrer URL, Ihr Internet Service Provider und Datum/Uhrzeit.

Eine Zusammenführung dieser Daten mit personenbezogenen Datenquellen wird nicht vorgenommen. Wir behalten uns vor, diese Daten nachträglich zu prüfen, wenn uns konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung bekannt werden.

7. Videoüberwachung

Zum Schutz unserer Kanzleiräumlichkeiten und insbesondere zum Schutz der uns von unseren Mandanten anvertrauten Informationen überwachen wir den Eingangsbereich unserer Rechtsanwaltskanzlei mittels Videoanlagen. Bei Ihrem Besuch in unserer Kanzlei werden daher Bildaufnahmen von Ihnen angefertigt. Diese Aufnahmen werden für vierzehn Tage verschlüsselt gespeichert. Auf diese Bildaufnahmen wird allerdings nur dann zugegriffen, wenn ein besonderer Anlassfall besteht (z.B. eine gerichtliche Straftat ereignet sich unmittelbar im Blickfeld einer unserer Videoanlagen).

8. Ihre Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Als Mandantin oder Mandant bzw. generell als Betroffener iSd. DSGVO haben Sie – unter Wahrung der rechtsanwaltlichen Verschwiegenheitspflicht – das Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger, deren Speicherdauer und den Zweck der Datenverarbeitung.

Sie sind unter anderem berechtigt (unter den Voraussetzungen anwendbaren Rechts), (i) zu überprüfen, ob und welche personenbezogenen Daten wir über Sie gespeichert haben und Kopien dieser Daten zu erhalten, (ii) die Berichtigung, Ergänzung oder das Löschen Ihrer personenbezogenen Daten, die falsch sind oder nicht rechtskonform verarbeitet wurden, zu verlangen, (iii) von uns zu verlangen, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken, und (iv) unter bestimmten Umständen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen oder die für das Verarbeiten zuvor gegebene Einwilligung zu widerrufen, (v) Datenübertragbarkeit zu verlangen, (vi) die Identität von Dritten, an welche Ihre personenbezogenen Daten übermittelt werden, zu kennen und (vii) bei der zuständigen Behörde Beschwerde zu erheben.

Bei all Ihren Anliegen in Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in unserer Rechtsanwaltskanzlei ersuchen wir Sie, uns zu kontaktieren, wobei wir Sie hierbei stets um einen Beleg Ihrer Identität, etwa durch Übermittlung einer elektronischen Ausweiskopie, ersuchen. Insoweit sich Änderungen Ihrer persönlichen Daten ergeben, ersuchen wir um entsprechende Mitteilung.

9. Bekanntgabe von Datenpannen

Wir sind bemüht sicherzustellen, dass Datenpannen frühzeitig erkannt und gegebenenfalls unverzüglich Ihnen bzw. der zuständigen Aufsichtsbehörde unter Einbezug der jeweiligen Datenkategorien, die betroffen sind, gemeldet werden.